



Vorlage Nr.: V3036
Datum: 1. April 2009

Vorlage

1. an den
Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften

zur Information (nichtöffentlich)
2. an den
Betriebsausschuss für Sportstätten und Bäder

beschließend

Federführender Geschäftsbereich
Geschäftsbereich Allgemeine Verwaltung

Gegenstand:

Investitionsmaßnahmen des Eigenbetriebes Sportstätten- und Bäderbetrieb 2009

Beschlussvorschlag:

1. Der Betriebsausschuss für Sportstätten und Bäder bestätigt die für 2009 geplanten Investitionsmaßnahmen des Eigenbetriebes Sportstätten- und Bäderbetrieb Dresden gemäß Anlage 1 sowie die beabsichtigte Verwendung der im Jahr 2009 zur Verfügung stehenden „investiven Sportfördermittel“ gemäß Anlage 2.
2. Der Betriebsausschuss für Sportstätten und Bäder nimmt die Aufstellung der Fortführungsmaßnahmen gemäß Anlage 3 sowie der gegenwärtig finanziell nicht gesicherten Investitionsmaßnahmen zur Kenntnis.

bereits gefasste Beschlüsse

keine

Finanzielle Auswirkungen

* HH-Stelle/Finanzposition:	5500.985.0000 – Zuschüsse zur investiven Sportförderung 5500.983.0000 – Zuschüsse allgemein
* einmalige Kosten bzw. Ausgaben:	7.700.000 EUR gesamt
* laufende Kosten bzw. Ausgaben:	keine
* zu erwartende Erträge bzw. Einnahmen zur Ausgabendeckung:	keine
* jährliche Belastung bzw. Folgekosten gem. § 10 KomHVO:	keine

Behandlung im beschließenden Gremium: öffentlich

Behandlung im beschließenden Gremium am:


Dirk Hilbert
Erster Bürgermeister

Helma Orosz

Begründung:

Durch den Eigenbetrieb Sportstätten und Bäderbetrieb werden die im Eigentum der Landeshauptstadt Dresden befindlichen Sportanlagen und Bäder betrieben und der Öffentlichkeit, insbesondere jedoch den in Sportvereinen organisierten Dresdner Sportlerinnen und Sportler sowie bewegungsaktiven Dresdner Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt.

Der bauliche Zustand dieser Anlagen hat sich in der Vergangenheit stetig verschlechtert. Teilweise können aktuelle sicherheitstechnische Bestimmungen nicht erfüllt werden. Aus sportfachlicher Sicht genügen viele Anlagen nicht den gegenwärtig aktuellen Anforderungen.

In den vergangenen Jahren hat sich bei den Sportanlagen und Bädern ein erheblicher Sanierungsstau gebildet.

Im Zusammenhang mit dem Einsatz und der Umsetzung der staatlichen Förderungen im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung konnten einige in Elbnähe befindliche Sportanlagen wiederhergestellt und damit entsprechend erneuert werden.

Zielsetzung des Investitionsplanes 2009 ist es nunmehr, die Rahmenbedingungen für den Breiten- und Vereinssport auf den durch den Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb betriebenen Anlagen zu verbessern. Darüber hinaus soll ein erheblicher Teil der im Jahr 2009 verfügbaren 7,7 Mio. Euro im Rahmen der investiven Sportförderung den Dresdner Sportvereinen zu Gute kommen. Damit stehen ca. 2,5 Mio. Euro städtische Fördermittel zur Verbesserung der durch Dresdner Sportvereine betriebenen Sportanlagen zur Verfügung, die sich durch entsprechende Fördermittel des Freistaates Sachsen sowie den Eigenmitteln und vor allem den Eigenleistungen der Vereine potenzieren.

Der Investitionsplan 2009 enthält beispielsweise die Neuerrichtung von insgesamt drei Kunstrasenspielfeldern auf den Anlagen Pfotenhauer Straße (Dresden Mitte), Pirnaer Landstraße 267 (Dresden Süd/Ost) sowie Malterstraße (Dresden West). Basis für die Entscheidung über die Errichtung der Kunstrasenspielfelder bildet die im Auftrag des Betriebsausschusses für Sportstätten- und Bäder erarbeitete und mit dem Stadtverband Fußball abgestimmte Prioritätenliste.

Zur deutlichen Verbesserung der Trainingsbedingungen sollen auf 5 Anlagen Beleuchtungsanlagen errichtet bzw. saniert werden. Um die Anlagen ordnungsgemäß betreiben und auch benutzen zu können ist auch eine regelmäßige und ausreichende Bewässerung erforderlich. Im Investitionsplan ist deshalb ein Budget von 0,25 Mio. Euro für die Errichtung bzw. Sanierung von Brunnen und Beregnungsanlagen auf insgesamt 10 Anlagen enthalten. Als positiver Nebeneffekt stellt sich neben der Verbesserung der Nutzungsbedingungen auch eine Einsparung in den Betriebskosten dar. Einerseits ist Brunnenwasser deutlich kostengünstiger als Trinkwasser. Andererseits trägt eine regelmäßige und sachgerechte Bewässerung deutlich zum langjährigen Erhalt der Anlage bei.

Insgesamt wirkt der Investitionsplan 2009 auf über 25 Sportanlagen die fast ausschließlich von Dresdner Sportvereinen sowie bewegungsaktiven Dresdner Bürgerinnen und Bürger benutzt werden.

Die detaillierte Untersetzung der verfügbaren Mittel mit Einzelmaßnahmen wurde in der Anlage 1, Blatt 1 und 2 und ergänzend dazu die Maßnahmen der investiven Sportförderung in der Anlage 2 dargestellt.

Mit Umsetzung dieser Maßnahmen werden die im Jahr 2009 zur Verfügung gestellten Mittel voll ausgeschöpft.

Der Vollständigkeit halber wurden in der Anlage 3, Blatt 1 und 2 die Fortführungsmaßnahmen aus 2008 dargestellt.

Aufgrund der gesonderten Beschlussfassung wurden die Maßnahmen Neubau Rudolf-Harbig-Stadion (Fortführungsmaßnahme), Neubau Schwimmhalle Bühlau und Schwimmsportkomplex Freiburger Platz in der Vorlage nicht berücksichtigt.

Nach Bestätigung der Vorlage ist eine Beschlussfassung zur entsprechenden Korrektur der Haushaltsansätze (Finanzpositionen) durch den Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb herbeizuführen.

Anlage 1: Investitionsübersicht 2009

Anlage 2: Investitionsübersicht 2009 Sportförderung

Anlage 3: Investitionsübersicht 2008/2009 (Fortführungsmaßnahmen aus Vorjahren)